

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

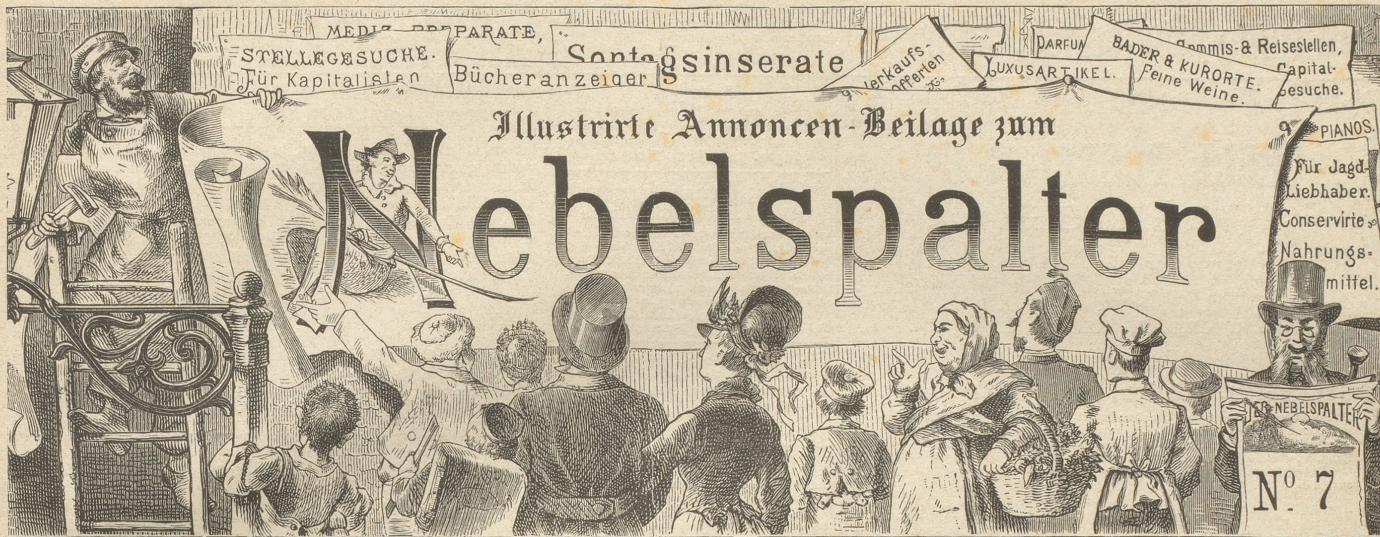
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

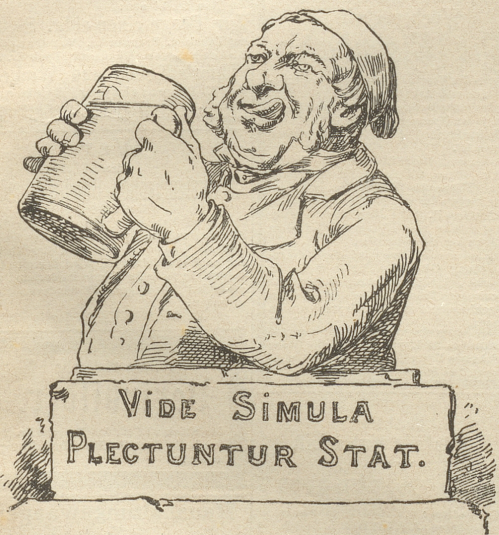
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition** von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Räthselhafte Inschrift



(Auflösung folgt in nächster Nummer)

In einem Hotel.

Mehrere Deutsche sitzen an der Tafel. Bei ihnen ein Franzose.
 Ein Deutscher: „Aber, Herr Wirth, der Wein ist nicht vom besten!“
 Wirth: „Doch meine Herren, für Fischwein ist er gewiß gut!“
 Franzose: „Oui! Is gut, ferr gut Wein für Ti Schwein!“

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

- Gine** gewandte Zimmermagd wird in ein größeres Herrschaftshaus gesucht. Kenntniss im Serviren nothwendig. [753]
- Gine** junge Tochter, hebrer Sprachen mächtig, sucht Stelle in einem Laden oder größeren Hotel, vorzugsweise in der französischen Schweiz. Ansprüche sehr bescheiden. [757]
- Gin** tüchtiger, solider, mit besten Zeugnissen und Empfehlungen versehenener **Chef de cuisine** sucht Stelle für nächste Saison. [751]
- Man** sucht, für ein Hotel in Bern, einen solider, braven und fleißigen **Vorier**. Schriftliche Anmeldungen nebst Photographie. [752]
- Gin** hebrer Sprachen mächtiger **Vorier**, 24 Jahre alt, mit guten Zeugnissen versehen, wünscht binnen 14 Tagen eine Stelle. [754]
- Gin** lauberes, gewandtes u. gut erzogenes Mädchen, welches deutsch und französisch spricht, könnte in der Stadt Bern in einem der ersten Gassen eine gute Stelle als **Kellnerin** finden. Schriftliche Anmeldungen nebst Photographie. [744]
- Gin** tüchtiger, in jeder Hinsicht gut empfohlener **Chef de cuisine** wünscht Engagement. [749]
- Für** Anfang März wird eine **erste** und auf Mitte April die **zweite** **Abtheilung** neu zu besetzen sein. [750]
- Gine** intelligente Tochter kann in einem Gasthof das **Kochen** und **Serviren**, sowie die übrigen Haushaltungsgeschäfte lammt Eingerie und Gartenbau unentgeltlich erlernen. [755]
- Gine** hebrer Tochter wird gesucht, als **Kellnerin** in ein Café-Restaurant ersten Ranges. Französische Offerten mit Zeugniskopie und Photographie. [745]
- Gine** **Putzfrau** und eine **Zaalfellnerin** werden zum halbjährigen Eintritt oder auf kommende Saison gesucht in ein Hotel im Berner Oberlande. Anmeldungen mit Beigabe der Photographie, ansonst dieselben unberücksichtigt bleiben. [746]
- In** einem Gasthof einer Grenzstadt der französischen Schweiz wird 1 **Zimmermädchen** gesucht, das den Dienst lernt. Eintritt loogleich. Gelegenheit die Sprache zu erlernen. [747]
- Gine** hebrer, gebildete Tochter von 20 Jahren, mit guten Empfehlungen, die den **Tableservice** kennt, beide Sprachen spricht und gut handarbeiten kann, wünscht Stelle als **Dame de buffet**, **Kabentochter** oder **Zaalfellnerin**. Eintritt nach Konvention. [748]
- Gin** tüchtiger, kautionsfähiger **Maitre d'hôtel** sucht einen nachweisbaren rentablen Gasthof I. oder II. Ranges zu übernehmen. Einer Etage würde der Bezug gegeben. Eintritt könnte sofort geschehen. [756]

Magen- und Darmkatarrh

von Specialist **Popp** in Heide (Holstein). Empfohlen von Prof. Koch, Dr. Theobald Werner, Arzt Hein. Dr. Hess, Prof. O. Beylich u. v. A.
 Obiges Buch, welches selbst dem langjähriger gestörter Verdauung leidenden Patienten noch sichere Hilfe, endliche Erlösung bietet, ist gegen Einsendung von 50 Cts. franco zu beziehen durch die **C. F. Meissel'sche** Buchhandlung, (Hauptdebit in **Herisau**, Schweiz. [244]

Internationales PATENT u. techn. Bureau

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrierung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [67]

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte. **Berlin S. W.**, Kochstrasse 2.

Antographische Pressen,

um sowohl Geschriebenes als auch Zeichnungen u. s. w. in beliebiger Anzahl von einem Original so schön wie die Lithographie fast kostenlos sofort selbst drucken zu können, worüber die ehrenrätigen Zeugnisse hoher Behörden über dieses neue und einfache Verfahren vorliegen, fertigt in 4 Grössen **Hugo Koch, Leipzig**, Mahlmannstr. Nr. 8, Lieferant der Ministerien, Kaiserlichen Marine, Staats-Eisenbahnen, Civil- und Militär-Behörden, Landraths-Aemter, u. s. w., sowie Industrieller und Kaufleuten aller Branchen. [301]

BIERZEUG

von schöner Gährung empfiehlt **J. Bantleon**, Brauerei z. Rose, vormals Simeon Schweizer.

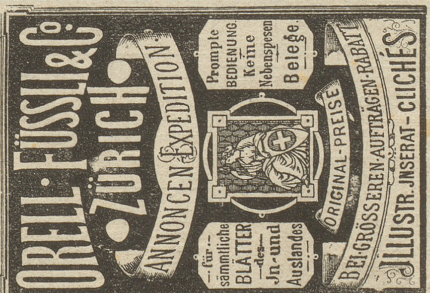
Faschings-Cigarrenspitzen

in höchstem Meerschaum, höchst originell offeriren à Dtd. 10 Mk. sowie alle andern Pfeifenwaaren. [296]

J. A. Gutmann & Co. in Ruhla in Thür.

Gerätherte Speckbücklinge per Kiste à 5 Kilo Fr. 4.50 franco nach jeder Poststation in der Schweiz unter Nachnahme offerirt [298]

A. L. MOHR, Ottensen b. Hamburg.



Deutsches Reichs-Patent vom 15. September 1877 295] **HOSENSCHONER**. Dieselben verhindern das Abreiben der Hosen, und schützen letztere bei schlechtem Wetter vor Nasswerden, an jedem Zug- oder Schafstiefel leicht zu befestigen. Preis pro Paar mit Gebrauchsanweisung 1 Mk. bei Vorherseinsendung des Betrages in Briefmarken franco. Preis pro Dutzend 9 Mk. Preis pro Gros 96 Mk. — Wiederverkäufer erhalten eleg. Verkaufs-Plakat gratis **Spier & Rosenfeld**, Schuhwaarenfabrik, **BERLIN, C.** Jerusalemstrasse 19. 20.

D. SPRÜNGLI & SOHN

D. Sprüngli & Co.

Zürich.

ZÜRICH

35]